

PRESSEMITTEILUNG

Elf Operntalente ziehen ins Finale von NEUE STIMMEN 2022 ein

Sieben Frauen und vier Männer qualifizieren sich für das Finale des internationalen Gesangswettbewerbs NEUE STIMMEN in Gütersloh. Das große Finalkonzert am morgigen Donnerstag, 30. Juni 2022, mit den Duisburger Philharmonikern unter der Leitung von Jonathan Darlington, wird im Livestream auf den Websites von NEUE STIMMEN, Medici.tv, Myfidelio und Mezzo.tv übertragen.

Gütersloh, 29. Juni 2022. Elf junge Sängerinnen und Sänger haben sich für das Finale des internationalen Gesangswettbewerbs NEUE STIMMEN qualifiziert. Sie treten morgen am Donnerstag, 30. Juni, ab 19 Uhr vor Publikum und Orchesterbegleitung in der Gütersloher Stadthalle auf, um die ersten Plätze zu ermitteln. Das Finalkonzert wird ab 19 Uhr live auf www.neue-stimmen.de, www.medici.tv und www.myfidelio.at sowie zeitversetzt auf www.mezzo.tv übertragen. Bei den Finalteilnehmer:innen – sieben Frauen und vier Männer – handelt es sich um:

Davtyan, Lilit, Sopran, Armenien

Han, Yewon, Sopran, Südkorea

Joneau, Eugénie, Mezzosopran, Frankreich

Neuhaus, Alma, Mezzosopran, USA

Monreal, Marvic, Mezzosopran, Malta

Rahal, Marcela, Mezzosopran, Brasilien

Vitale, Francesca Pia, Sopran, Italien

Mitu, Dumitru, Tenor, Moldawien

Mkosana, Saksiwe, Bariton, Südafrika

Pachon, Carles, Bariton, Spanien

Yang, Seungwoo Simon, Tenor, Südkorea

„Das Finale von NEUE STIMMEN zu erreichen, ist eine fantastische Leistung dieser jungen Sängerinnen und Sänger. Damit konnten sie sich für ihre harte Arbeit in den vergangenen Monaten belohnen. Sie haben uns nicht nur durch ihre herausragenden Stimmen, sondern vor allem durch ihre Persönlichkeit, Disziplin und Ausstrahlung beeindruckt. Ich bin davon überzeugt, dass Ihnen allen schon bald viele Türen in der Opernwelt offenstehen. Nun sollten wir uns aber zunächst gemeinsam darauf freuen, diese großartigen Talente im Finale zu erleben. Allen, die morgen auf der Bühne ihr Bestes geben, wünsche ich von ganzem Herzen viel Erfolg“, so Liz Mohn, Präsidentin der NEUEN STIMMEN und des Liz Mohn Centers der Bertelsmann Stiftung.

Von der Bewerbung bis zum Finale

Trotz der mit der Pandemie einhergehenden Einschränkungen war es dem Team von NEUE STIMMEN sehr wichtig, die 19. Ausgabe des internationalen Gesangswettbewerbs auszurichten, um den jungen Sänger:innen in unsicheren Zeiten Perspektiven zu geben. Die hohe Resonanz bestätigte den Bedarf an einer solchen Karrierechance: Rund 1.400 Nachwuchssängerinnen und -sänger aus 67 Ländern bewarben sich bei NEUE STIMMEN. Nach Abschluss der Vorauswahlen reisten schließlich 33 Talente aus 21 Ländern zur Endrunde in Gütersloh. Bei den Vorsingen am Montag und Dienstag dieser Woche galt es für sie, die renommiert besetzte Jury um Dominique Meyer, Intendant der Mailänder Scala, von ihren Gesangsqualitäten und ihrer Persönlichkeit zu überzeugen. Im morgigen Finale nun werden die elf Talente ihr ganzes Können präsentieren müssen, um sich gegen die starke Konkurrenz durchzusetzen. Den jeweils drei Erstplatzierten bei den Damen und den Herren winken Preise im Gesamtwert von 60.000 Euro.

Zusatzinformationen

Der internationale Gesangswettbewerb NEUE STIMMEN wurde 1987 von Liz Mohn, Präsidentin von NEUE STIMMEN und des Liz Mohn Centers der Bertelsmann Stiftung, initiiert. Er gilt als eine der international wichtigsten Nachwuchsplattformen für das Opernfach. Junge Opernsängerinnen und -sänger können den Wettbewerb nutzen, um Kontakte zu Jury-Mitgliedern, Intendant:innen und Agent:innen zu knüpfen. NEUE STIMMEN hat bereits vielen jungen Talenten den Weg zu einer internationalen Karriere ermöglicht, darunter international renommierte Sängerinnen und Sänger wie Christiane Karg, Nathalie Stutzmann, Marina Rebeka, Michael Volle, René Pape, Franco Fagioli, Nadine Sierra oder Elsa Dreisig.

Unsere Expertin: Ines Koring, Telefon: +49 52 41 81 81 372
E-Mail: ines.koring@liz-mohn-center.de

Hinweis an die Redaktionen:

Bilder und Hintergrundinformationen zur Endrunde von NEUE STIMMEN können hier heruntergeladen werden: <https://stiftung.bertelsmann-archiv.de/neue-stimmen-2022/>

Über die Bertelsmann Stiftung: Menschen bewegen. Zukunft gestalten.

Die Bertelsmann Stiftung setzt sich dafür ein, dass alle an der Gesellschaft teilhaben können – politisch, wirtschaftlich und kulturell. Unsere Programme: Bildung und Next Generation, Demokratie und Zusammenhalt, Digitalisierung und Gemeinwohl, Europas Zukunft, Gesundheit, Nachhaltige Soziale Marktwirtschaft. Dabei stellen wir die Menschen in den Mittelpunkt. Denn die Menschen sind es, die die Welt bewegen, verändern und besser machen können. Dafür erschließen wir Wissen, vermitteln Kompetenzen und erarbeiten Lösungen. Die gemeinnützige Bertelsmann Stiftung wurde 1977 von Reinhard Mohn gegründet.

Weitere Informationen: www.bertelsmann-stiftung.de

